

# Mongolei

## *Weites Land der Nomaden*



Rundreise  
12.-25. August 2016

## Herzlich willkommen in der Mongolei!

Im Land der Nomaden, der endlosen Weiten und des blauen Himmels.

Erleben Sie mit Alpina Tourdolomit den Traum der Freiheit im Herzen Asiens und tauchen Sie ins einfache Leben der Nomaden ein. Genießen Sie grandiose Landschaften, die zwischen imposanten Sanddünen, schneebedeckten Bergen, grünen sanften Hügellandschaften, tiefen Schluchten und unendlich weiten Steppen wechseln. Erleben Sie auf den Spuren von Dschingis Khan ein faszinierendes Land, das sich seit Jahrzehnten kaum verändert hat!



### Reiseprogramm:

#### **Freitag, 12. August 2016 & Samstag, 13. August 2016** Südtirol-Ulaanbaatar

Abfahrt am Morgen von Südtirol und Transfer zum Flughafen Venedig. Anschließend Flug über Istanbul nach Ulaanbaatar, Eingangstor zur Mongolei. Übernachtung und Verpflegung an Bord. Gleich nach der Ankunft Transfer ins Zentrum. Die Stadt trägt auch den Namen „Roter Held“ und spaltet das Land in zwei gegensätzliche Welten: Während das Leben außerhalb einfach, naturverbunden und traditionell



ist, soll die Stadt Aushängeschild des Fortschritts, der Modernität und Symbol der neuen Mongolei sein. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant, Stadtrundfahrt mit Besuch des Gandan-Klosters, in dem jahrzehntelang unter strenger Aufsicht der lamaistische Buddhismus praktiziert wurde. Außerdem besuchen Sie auch das Nationalhistorische-Museum und das Bogd-Khan Museum. Gemeinsames Abendessen im Restaurant inklusive Folklorekonzert mit traditioneller Musik, Tanz und Kehlkopfesang. Übernachtung im Hotel.

## Sonntag, 14. August 2016 Ulaanbataar - Fahrt nach Hustai Nuruu

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Hauptstadt: Es geht in den Hustai Nuruu Nationalpark, das einzige Schutzgebiet in der Mongolei. Dieser 900 km<sup>2</sup> große Naturschutzpark ist Standort des Projekts, die Przewalski-Wildpferde wieder anzusiedeln, die vor 50 Jahren fast ausgerottet wurden. Sie besuchen das Informationszentrum und erhalten zahlreiche Erklärungen zum Hustai Nuruu Nationalpark. Anschließend bleibt noch Zeit um zwischen hügeliger Steinsteppe, Birken und Espen zu wandern. Mit etwas Glück begegnen Sie auch Hirschen, mongolischen Gazellen und Wildschafen. Abendessen und Übernachtung im Ger-Camp in Hustai Tuv.



## Montag, 15. August 2016

### Fahrt nach Ögij

Heute fahren Sie nach Westen zum phantastisch gelegenen Ögij See (Ugii Nuur). Dieser liegt nördlich von Kharkhorin auf einer Höhe von 1.387 m. Er misst 25 km<sup>2</sup> und gilt als sehr fischreich. Man fängt hier Hechte, Welse und verschiedene Arten von Barschen. Es werden jährlich 50 bis 80 t Fisch gefangen. Gemeinsam unternehmen Sie eine kleine Wanderung und können dabei die reiche Vogelwelt beobachten, denn viele Zugvögel machen hier Halt. Es besteht außerdem die Möglichkeit einen Ausritt in die herrliche Umgebung zu unternehmen (fakultativ, vor Ort zu bezahlen). Abendessen und Übernachtung im Ger-Camp Ögij See.



## Dienstag, 16. August 2016 Die Stelen von Khoschoo Tsaidam

Nach dem Frühstück fahren Sie zu den Ruinen des Khoschoo Tsaidam, einem von Grabmal der Feldherren Bilge Khan und Kulitegin aus dem 8. Jahrhundert. Die Grabmale sind abesondere Zeugen der türkischen Kultur und Kunst in der Mongolei. Die Inschriften würdigen die Verdienste der beiden Feldherren. Hier wurde auch eine der vier steinernen Schildkröten gefunden. Diese Tiere haben in der mongolischen Mythologie einen besonders hohen Stellenwert, sie sind ein Zeichen für langes Leben und Ewigkeit. Auf dem Rücken der hier gefundenen Steinschildkröten befindet sich eine Zeittafel, auf der fast 200 Jahre zentralasiatische Geschichte zusammengefasst ist. Abendessen und Übernachtung im Ger-Camp Zaidam.

## Mittwoch, 17. August 2016 Fahrt nach Kharkorin



Weiter führt Ihre Fahrt durch das Orchon Tal. Der Orchon gilt als heiliger Fluss, der das Herz der Mongolei durchquert und Lebensader der Region ist. Die abwechslungsreiche Landschaft wird Sie begeistern: von Granitgebirge zu vulkanischem Gestein und von Lärchenwäldern bis zu weiten Steppen. Kein Wunder, dass sich am Talboden entlang des Flusses zahlreiche Nomadenfamilien mit ihren Jurten und Pferdeherden angesiedelt haben. Beim Besuch einer Nomadenfamilie erhalten Sie au-

thentische Einblicke in das Leben dieser Völker. Die Familien ziehen mit ihrem gesamten Hab und Gut um, dabei bleibt aber jeder Stamm seinem Gebiet treu. Außerdem erzählt Ihnen die Familie von ihrer Pferdezucht und auf Wunsch können Sie einen Ausritt in die Steppe machen (fakultativ, vor Ort zu bezahlen). Abendessen und Übernachtung im Ger Karakorum Urgee.

## Donnerstag, 18. August 2016 Kharkhorin

Heute steht Kharkhorin, eine der Hauptattraktionen der Mongolei, auf Ihrem Programm. Die Stadt wurde vom großen Dschingis Khan 1220 gegründet. Das mongolische Reich wurde unter Dschingis Khan zum größten jemals existierenden Reich der Welt. Zentrum dieser Weltmacht war Kharkhorin. 32 Jahre war sie die Hauptstadt des mongolischen Großreiches. Nach ihrer Zerstörung wurde die Stadt für lange Zeit vergessen. Die ersten Ausgrabungen wurden bereits 1948/49 gemacht. Sie besuchen unter anderem auch das älteste buddhistische Kloster Erdenen Zuu in der Mongolei, das 1586 aus den Trümmern der zerstörten Hauptstadt errichtet wurde. Hier lebten einst über 10.000 Mönche. Abendessen und Übernachtung im Ger Karakorum Urgee.



### Freitag, 19. August 2016 Gobi

Nun heißt es Aufbrechen in Richtung Gobi! Genießen Sie das herrliche Panorama: von faszinierenden Gebirgsübergängen zu Oasen mit saftig grüner Vegetation, und von endlosen Steppen zu beeindruckenden Sanddünen. Die fünftgrößte Wüste der Welt erstreckt sich über 1 Million Hektar, dies sind ca. 15% der gesamten Mongolei. Im Tal des Ongi-Flusses am Eingang zur Gobi schlagen Sie das Lager für die Nacht auf. Sie übernachten im Camp "Ikh Gobi", das gleich neben den Ruinen des Klosters Ongiin Chiid liegt. Besichtigung der Klosterruinen. Die Fahrt beträgt etwa 350 km. Abendessen und Übernachtung im Ger-Camp in Ongiin Nuuts in Saihan Ovoo Sum.

### Samstag, 20. August 2016 Gobi

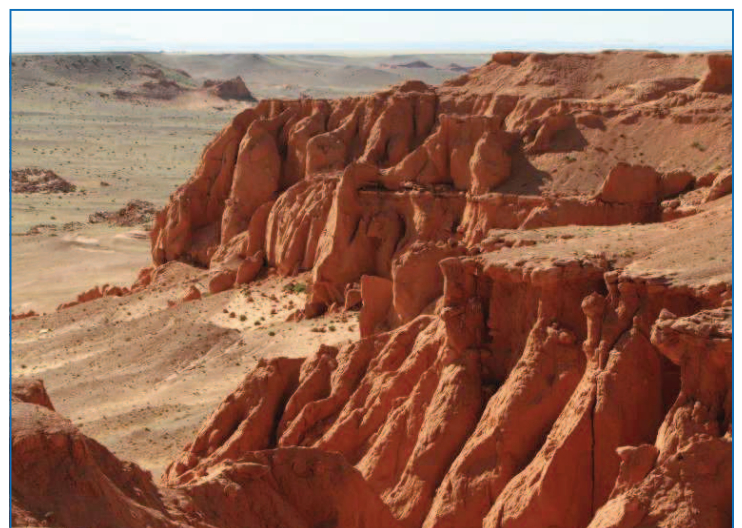


Heute fahren Sie zu den größten Sanddünen der Mongolei. Klettern Sie einfach einmal auf eine solche Düne, noch ist es erlaubt! Der große Gobi Nationalpark ist eines der größten heute noch intakten Ökosysteme. Bereits seit 1990 ist die Gobi als Biosphärenreservat anerkannt. Es ist das drittgröß-

te Reservat dieser Art weltweit. Anschließend besuchen Sie eine Kamelzüchterfamilie. Probieren Sie den Ritt auf einem Kamel (fakultativ, vor Ort zu bezahlen). Mittagessen als Lunchpaket, Abendessen und Übernachtung im Ger-Camp Gobi Erdene.

### Sonntag, 21. August 2016 Gobi

Ein Höhepunkt jagt den nächsten: Auf dem Tagesprogramm steht der Dinosaurierausgrabungsort "Flaming-Cliff". Auf Mongolisch heißen die Klippen Ulaan Ereg (Rotes Ufer). Das Untergehen der Abendsonne gibt den sandigen Klippen den Namen. Hier entdeckte der amerikanische Forscher Roy Chapman Andrews 1922 die Überreste von nahezu 100 Sauriern und ein vollständiges Eiernest. Die orange Farbe der Berge und Sandklippen wird Sie begeistern und dürfen auf Ihrem Reiseprogramm nicht fehlen.





Im Anschluss machen Sie einen Abstecher in den nahegelegenen Sauxalwald. Nur an wenigen Stellen in der Gobi findet man diese Holzart, die besonders wetterbeständig ist und sehr tiefe Wurzeln hat. Die Fahrt beträgt etwa 280 km. Mittagessen als Lunchpaket, Abendessen und Übernachtung im Ger-Camp Gobi 1 in Honhongor Sum.

### **Montag, 22. August 2016 Gobi**

Heute geht es noch ein letztes Mal in die Wüste: Am Vormittag besuchen Sie die Geierschlucht Yolyn Am, eine der ältesten Touristenattraktion der Mongolei. Sie hat den Namen vom Bartgeier, auf mongolisch „Yol“. Im Sommer ist die Wahrscheinlichkeit der Geiersichtung besonders hoch. Die Schlucht ist ca. in der Mitte der "Drei schönen Gebirge", gelegen, welche die letzten Ausläufer des Gobi Altai Gebirges bilden. Sie erkunden die beeindruckende Schlucht und die schöne Landschaft bei einer leichten Wanderung (2,5 Stunden). Mittagessen in Form eines Picknicks. Abendessen und Übernachtung im Ger-Camp Gobi 1 in Honhongor Sum.



### **Dienstag, 23. August 2016**

#### **Gobi - Ulaan Baatar – Gorkhi-Terelj**

Nun heißt es Abschied nehmen von der Wüste. Flug von Dalanzadgad nach Ulan Bator. Weiterfahrt in den Gorkhi-Terelj Nationalpark. Aufgrund seiner Felsverwitterungen und der malerischen Landschaft sehr beliebt. Der Nationalpark wird auch die Schweiz der Mongolei

genannt. Weite unberührte Täler begeistern die Besucher. Abendessen und Übernachtung im Ger-Camp Buuveit in Terelj.

### **Mittwoch, 24. August 2016 Terelj - Ulaanbaatar**

Am Vormittag unternehmen Sie leichte Wanderungen in der Gegend des Camps. Dann geht es in Richtung Hauptstadt zurück, wo Ihnen etwas Freizeit bleibt. Vielleicht wollen Sie noch ein letztes Souvenir kaufen. Abschiedsabendessen und Übernachtung im Hotel Ulaanbaatar.

## Donnerstag, 25. August 2016 Rückflug

Der Abschied naht: Am späteren Vormittag Transfer zum Flughafen und Rückflug über Istanbul nach Mailand Malpensa. Anschließender Rücktransfer nach Südtirol im privaten Reisebus.

## Ende des Programms -Änderungen vorbehalten-

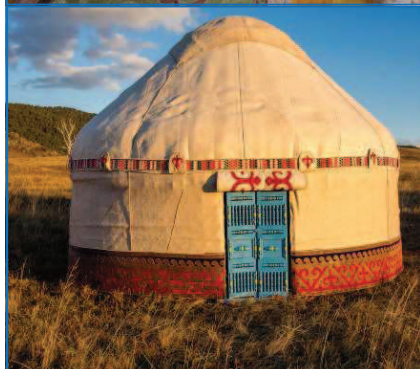
### Zu berücksichtigen:

Die Mongolei kann man mit dem Westen kaum vergleichen. Es ist eine ganz andere Welt, die uns fremd erscheinen mag. Touristen werden in der Mongolei mit offenen Armen empfangen und aufgenommen. Das Reisen im Land ist noch immer beschwerlich, vieles hat nicht europäischen Standard und nicht immer sind die von uns gewohnten Infrastrukturen vorhanden. Auf dem Land muss sich der Gast auf einfache Unterkünfte einstellen. Nicht befestigte Straßen erschweren zudem die Reisen quer durch die schöne Landschaft. Schafft man es über einige Kleinigkeiten hinwegzusehen und sich auf das Abenteuer einzulassen offenbart sich die einzigartige Schönheit des Landes und man hat die Möglichkeit tief in die Seele des Landes einzutauchen.

### Übernachtungen in Jurten:

Das Wort Jurte stammt aus dem türkischen „jurt“, und bedeutet so viel wie Zelt, Lagerplatz, Land, Heimat oder Wohnort. Die Jurte ist die übliche Unterkunft nomadisierender Völker, sie ist gleichzeitig Haus und Heimat und wird bei jedem Ortswechsel komplett abgebaut und mitgenommen. Im Mongolischen heißt Jurte „Ger“. Sie übernachten während der Rundreise in eigenen Doppelbett- oder Einzelbettjurten. Diese Camps sind authentisch, aber auch einfach. Alle verfügen über

gemeinsame Sanitäreanlagen mit Duschen, Toiletten und Waschbecken. Alle Jurten verfügen über Bettzeug und Handtücher und alle



**REISEPREIS PRO PERSON**

im Doppelzimmer	3.350 Euro
Einzelzimmerzuschlag	295 Euro
Hotelkategorie:	Sie entspricht der landesüblichen Einstufung der Urlaubsregion
Mindestteilnehmerzahl:	15 Personen
Reisedokument:	Gültiger elektronischer Reisepass

**Im Reisepreis enthalten:**

- Transfer zum Flughafen Venedig und von Mailand Malpensa nach Südtirol
- Flug Venedig-Istanbul-Ulanbaatar und zurück nach Mailand Malpensa
- Nationaler Flug Dalanzadgad-Ulaanbaatar
- Flug- und Sicherheitsgebühren
- 2 Übernachtungen im einfachen Hotel in Ulanbaatar
- 10 Übernachtungen in den traditionellen Ger's (Jurten Beschreibung siehe Innenseite)
- Verpflegung: Vollpension vom Mittagessen am 13. August bis zum Frühstück am 25. August (Mittagessen teils in Picknick-Form)
- Durchgehende deutschsprechende, örtliche Reiseleitung während der Rundreise
- Transfers, Besichtigungen und Eintritte laut Programm
- Trinkgelder (84 € pro Person) für die örtliche Reiseleitung und Bus/Jeepfahrer
- Visumgebühr & -beschaffung
- Reisebegleitung Alpina Tourdolomit bei Erreichung der Mindestteilnehmerzahl
- 1 Reiseführer pro Zimmer

**Im Reisepreis nicht enthalten:**

- Alle nicht genannten Leistungen
- Getränke, nicht genannte Mahlzeiten und persönliche Ausgaben
- Weitere Ausflüge und nicht genannte Eintritte
- Versicherung

Bitte beachten Sie, dass wir uns vorbehalten müssen, ggf. bis zum Reisebeginn gestiegene Kerosinzuschläge an Sie weiter zu belasten.

Der Abschluss einer Kranken- und Gepäckversicherung ist obligatorisch. Wir empfehlen den Abschluss einer Komplettschutzversicherung inkl. Stornoversicherung.

**Bei Reiserücktritt vor Reisebeginn werden folgende Stornokosten berechnet:**

bis zum 30. Tag vor Reiseantritt:	20 % des Reisepreises
vom 29. bis 15. Tag vor Reiseantritt:	35 % des Reisepreises
vom 14. bis 8. Tag vor Reiseantritt:	50 % des Reisepreises
vom 7. Tag bis Nichtantritt der Reise:	100 % des Reisepreises

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von Alpina Tourdolomit.

• **BOZEN** - Silbergasse 21 - 0471 976593 • **BOZEN** - Italienallee 6/A - 0471 279460 • **BOZEN** - Reschenstr. 98 - 0471 917702

• **BRIXEN** - Weißenturm-gasse 3 - 0472 837100 • **BRUNECK** - Graben 9/B - 0474 555501 • **LEIFERS** - Noldinstr. 1/A - 0471 590695

• **LANA** - Tribusplatz 15 - 0473 565050 • **MERAN** - Freiheitsstr. 122 - 0473 237309 • **ST. ULRICH** - Rezia-Str. 79 - 0471 796135

• **SCHLANDERS** - Andreas-Hofer-Str. 1/B - 0473 730801 • **EPPAN** - Bahnhofstr. 69 - 0471 665054 • **TRENTO** - Via San Marco 5 - 0461 60768